38. ÖSTERREICHISCHER GRAFIKWETTBEWERB

AUSSCHREIBUNG

Die Kulturabteilung im Amt der Tiroler Landesregierung schreibt in Zusammenarbeit mit den Tiroler Landesmuseen für 2023 den 38. Österreichischen Grafikwettbewerb in Innsbruck aus.

TEILNAHME

Teilnahmeberechtigt sind alle österreichischen Künstler*innen und jene, die zum Stichtag 9. Juli 2023 seit mindestens 5 Jahren ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben. Ebenfalls zugelassen sind Künstler*innen aus der Autonomen Provinz Bozen/Südtirol.

EINZUREICHENDE ARBEIT

Zugelassen sind Werke aller grafischen Techniken inklusive der neuen Medien: Zeichnung, Aquarell, Druckgrafik, Fotokopie und digitale Grafik in Form von Prints. Bildträger ist ausschließlich Papier. Vom Wettbewerb ausgeschlossen sind Arbeiten auf Trägern wie Stein, Keramik, Glas und ähnlichen Materialien sowie reine Fotografien und skulpturale Arbeiten. Die eingereichte Arbeit muss ab dem Jahr 2020 entstanden sein. Sie kann sowohl gerahmt als auch ungerahmt eingereicht werden.

Jede*r Teilnehmer*in ist berechtigt, eine Arbeit bis zu einer maximalen Größe von 1.500 x 1.500 mm einzureichen. Bei Überschreitung der Zahl oder des Formats kann die Jury die Einreichung nicht berücksichtigen. Eine Arbeit kann auch eine Folge aus mehreren Teilen umfassen.

Einzig die Arbeiten der Preisträger*innen werden präsentiert.

VERPACKUNG

Um Schäden an den Kunstwerken vorzubeugen, bitten wir Sie, die eingereichte Arbeit sachgemäß zu verpacken, ungerahmte Arbeiten vorzugsweise in einer Mappe. Achtung: keine Rollen! Sie werden aus technisch-konservatorischen Gründen nicht angenommen.

KENNZEICHNUNG

Die eingereichte Arbeit muss auf der Rückseite den Titel des Werkes, das Entstehungsjahr, die verwendete Technik, den Preis sowie Namen, Geburtsjahr, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Anschrift aufweisen. Weiters ist ein kurzes Statement (ca. ½ Seite) zur eingereichten Arbeit, ein kurzer Lebenslauf und gegebenenfalls eine Dokumentation des künstlerischen Schaffens (max. 1 Katalog und/oder max. 5 Fotos) beizulegen. Wir bitten darum, uns die erforderlichen Angaben **zusätzlich** digital unter grafikwettbewerb@tiroler-landesmuseen.at zukommen zu lassen.

EINREICHTERMIN UND EINREICHADRESSEN

Die Arbeit kann postalisch an das

Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum
Grafische Sammlung
Museumstraße 15
6020 Innsbruck

gesandt werden. Die Arbeit muss dort bis Sonntag, 9. Juli 2023 eingelangt sein. Es zählt der Eingangsstempel.

Auch ist eine persönliche Abgabe Ihrer Arbeit möglich, und zwar an den folgenden beiden Standorten:

Ausschließlich in der Woche von Montag, 3. bis Sonntag, 9. Juli 2023 in der Zeit von 11 – 17 Uhr am Empfang (Portier*in) des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum des Verwaltungseinganges an der Westseite des Gebäudes, Professor-Franz-Mair-Gasse, 6020 Innsbruck, +43 512 594 89 - 9

sowie

ausschließlich in der Woche von Montag, 3. bis Freitag, 7. Juli 2023 in der Zeit von 11 – 17 Uhr im Büro der Künstlerhaus Vereinigung, Bösendorferstraße 10, 1010 Wien; bitte beim Verein läuten.

Später eingelangte Arbeiten können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Sendungen sind deutlich mit der Aufschrift „Grafikwettbewerb“ sowie mit dem Namen und der Adresse des bzw. der Einsender*in zu kennzeichnen.

WETTBEWERBSBEDINGUNG

Durch die Teilnahme am Wettbewerb erklären sich die Künstler*innen mit den vorstehenden Bedingungen sowie mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung des Wettbewerbs entsprechend der Datenschutz-Grundverordnung der EU sowie dem Datenschutzgesetz einverstanden. Dazu gehört auch die Verpflichtung, die eingereichte Arbeit bis zum angegebenen Zeitpunkt wieder abzuholen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Juryentscheid ist endgültig.

VERSICHERUNG UND HAFTUNG

Die Abteilung Kultur im Amt der Tiroler Landesregierung sowie die Tiroler Landesmuseen übernehmen keinerlei Haftung für Schäden und Verluste. Die zum Wettbewerb eingereichten Arbeiten sind nicht versichert. Jene Werke, die in der Ausstellung im Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum präsentiert werden, werden für den Ausstellungszeitraum versichert.

RÜCKSENDUNG UND ABHOLUNG

Die Rücksendung aller nicht ausgezeichneten oder nicht angekauften Arbeiten erfolgt unter Verwendung des ursprünglichen Verpackungsmaterials und auf Kosten der Einsender*innen (Rücksendung per Nachnahme). Persönlich abgegebene Werke sind von Montag, 23. bis Freitag, 27. Oktober 2023, zwischen 11 – 17 Uhr an den beiden Einreichadressen in Innsbruck und Wien abzuholen. Die abzuholenden Arbeiten werden unter der Adresse bereitgestellt, unter der sie abgegeben worden sind.

JURY

Im Anschluss an die Jurysitzung werden die Preisträger*innen umgehend verständigt und eine Liste der ausgewählten Arbeiten auf der Website der Tiroler Landesmuseen (www.tiroler-landesmuseen.at/grafikwettbewerb) veröffentlicht.

PREISVERLEIHUNG

Die Preisverleihung findet im Rahmen der Ausstellung im Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum statt.

PREISE

Für den 38. Österreichischen Grafikwettbewerb 2023 stehen folgende Preiswidmungen im Gesamtwert von € 32.600 zur Verfügung:

Preisstiftung Land Tirol	€ 5.500
Preisstiftung Land Südtirol	€ 4.000
Preisstiftung Landeshauptstadt Innsbruck	€ 4.000
Preisstiftung Georg und Alice Eisler Fonds	€ 3.500
Preisstiftung Bundeshauptstadt Wien	€ 3.000
Preisstiftung Klocker-Stiftung	€ 3.000
Preisstiftung Land Niederösterreich	€ 2.300
Preisstiftung Land Oberösterreich	€ 2.200
Preisstiftung Land Vorarlberg	€ 2.000
Preisstiftung Land Kärnten	€ 1.100
Preisstiftung Burgenland	€ 1.000
Preisstiftung Raiffeisen-Landesbank Tirol AG	€ 1.000

Sämtliche Preise sind regional nicht gebunden. Die ausgeschriebenen Preise werden von einer unabhängigen und überregionalen Fachjury verliehen. Die mit einem Preis ausgezeichneten Arbeiten gehen nach der Wettbewerbsausstellung in die Verfügung des Landes Tirol zugunsten des öffentlichen Kunstbesitzes über.

ANKÄUFE

Die Kulturabteilung im Amt der Tiroler Landesregierung stellt zusätzlich zu den Preiswidmungen Ankaufsmittel in Höhe von EUR 4.500 zur Verfügung. Die Vorschläge für die Ankäufe erfolgen durch die Jury.

AUSSTELLUNG UND KATALOG

Die mit einem Preis prämierten Arbeiten sowie die Ankäufe werden in den Ausstellungsräumen des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum präsentiert. Die Preisverleihung findet im Rahmen der Ausstellungseröffnung am Donnerstag, den 7. Dezember 2023, statt. Dabei werden in diesem Jahr wieder ausschließlich die prämierten und angekauften Arbeiten gezeigt. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

AUSKÜNFTE

Auskünfte über den 38. Österreichischen Grafikwettbewerb 2023 erteilen die Tiroler Landesmuseen, Grafische Sammlung, über folgende E-Mailadresse: grafikwettbewerb@tiroler-landesmuseen.at.

Die Ausschreibung liegt auch auf der Website der Tiroler Landesmuseen unter www.tiroler-landesmuseen.at/grafikwettbewerb zum Download bereit.